



## So honigsüß war Messe noch nie

Berlin, 22.01.2013: Es ist Bergfest auf der Internationalen Grünen Woche Berlin (IGW). Eins steht nach fünf Messetagen aber bereits fest: Das Thema Biene und die Marke „Echter Deutscher Honig“ waren noch nie so zahlreich vertreten wie auf der diesjährigen Messe. In fast jeder der 26 Messehallen trifft man auf Imker. Sie kommen aus allen Regionen Deutschlands und informieren die Messegäste umfangreich über Bienen und deren guten Produkte.

Der Deutsche Imkerbund e. V., wie in jedem Jahr im Erlebnis-Bauernhof vertreten, zeigt den Besuchern mit elf Sortenhonigen, wie vielfältig Deutschlands Qualitätshonige sind. Natürlich können verschiedene Honige auch probiert werden.

„Auch können wir die Interviews und die Showküche im Bühnenprogramm des ErlebnisBauernhofes täglich nutzen, um über die Bienen, Honig und die Bedeutung der Imkerei zu sprechen,“ so Geschäftsführerin Barbara Löwer zufrieden.

Aus den einzelnen Regionen präsentiert sich in diesem Jahr u. a. der Imkerverband Berlin, der die typischen Stadthonigsorten wie Akazie und Linde im Angebot hat und den Verkaufserlös wie immer für einen wohltätigen Zweck spendet. Gleich nebenan, ebenfalls in Halle 26, kann Blütenhonig der Imker des Landesverbandes Brandenburgischer Imker probiert und gekauft werden.

In den Länderhallen findet man z. B. die Imkerei Heyd aus Sachsen-Anhalt, die Buchweizenhonig in ihrem breiten Sortiment anbietet.

Aus Thüringen ist die Imkerei Ullrich vom IV Römhild zur Messe gekommen. Im Bereich Niedersachsen findet der Besucher die Imkerei Möller aus Borsum mit Rapshonig und in der Bayernhalle präsentiert sich das Honigdorf Seeg - natürlich mit Waldhonig.

D.I.B.-Präsident Peter Maske resümiert: „So kann schon heute gesagt werden: Für unsere Marke „Echter Deutscher Honig“ war die Messe ein voller Erfolg.“

Pressekontakt: Petra Friedrich, E-Mail [dib.presse@t-online.de](mailto:dib.presse@t-online.de), Tel. 0163/2732547

